

Energieagentur Rheinland-Pfalz mit dem Regionalbüro Eifel-Ahr

*Erste Anlaufstelle und Plattform für die Energiewende-Akteure in der Region
seit 2014*

Anna Jessenberger/Matthias Gienandt

Wirtschafts- und Energieministerin Eveline Lemke hat am 30. Januar 2014 das Regionalbüro der Energieagentur Rheinland-Pfalz für die Region Eifel-Ahr am Standort Bad Neuenahr-Ahrweiler eröffnet. Von hier aus werden lokale und regionale Aktivitäten in der Region unterstützt und koordiniert so-

wie bei Bedarf neue Möglichkeiten entwickelt, die Energiewende gemeinsam voranzubringen. Die Mitarbeiter des Regionalbüros arbeiten eng mit allen regionalen Akteuren zusammen, so zum Beispiel mit den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen, den Wirtschaftsförderern, Kammern, kommunalen Klimaschutzma-

nagern und Bürgerenergiegenossenschaften. „Viele Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und Kommunen in Rheinland-Pfalz möchten die Energiewende umsetzen und mitgestalten. Um alle Beteiligten für diese riesige Zukunftsaufgabe an einen Tisch zu bringen und das Engagement vor Ort noch weiter zu entwickeln, brauchen wir die Energieagentur Rheinland-Pfalz mit ihren Regionalbüros,“ so Wirtschafts- und Energieministerin Eveline Lemke bei der Eröffnung des Regionalbüros in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

„Das neue Regionalbüro der Energieagentur ist ein wichtiger Motor auf dem langen Weg der Energiewende im Kreis Ahrweiler,“ erklärt Landrat Dr. Jürgen Pföhler. Der Kreistag, so Pföhler weiter, habe das politische Ziel definiert, den Stromverbrauch im Kreisgebiet bis 2030 bilanziell zu 100 Prozent aus regenerativen Energien zu decken und übernimmt in vielen Bereichen eine Vorbild- und Vorreiterrolle, beispielsweise durch Neubauten nach ökologischen Maßstäben, wie die Errichtung des Anbaus des Are-Gymnasiums im Passivhausstandard.

Mit der offiziellen Eröffnung begann der Alltag im Regionalbüro: Gespräche mit den verschiedenen Akteuren, deren Anliegen in die Pro-

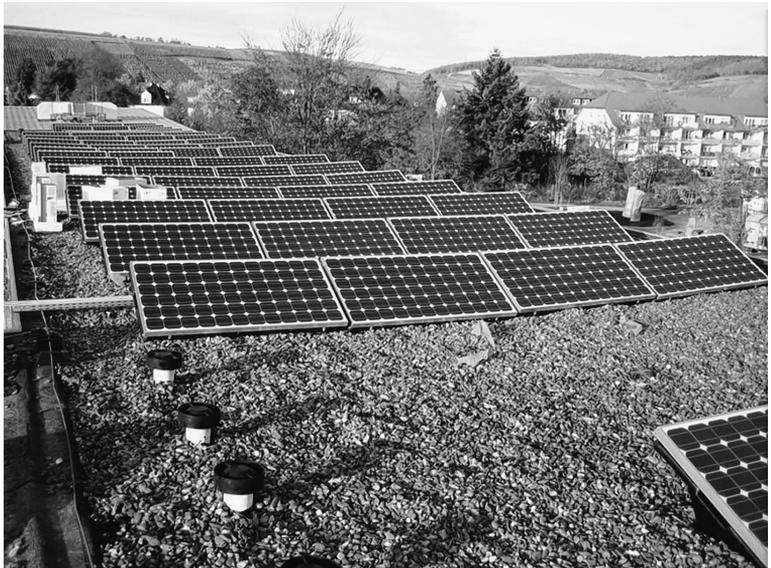


ENERGIEAGENTUR
Rheinland-Pfalz
Region Eifel-Ahr

jektplanung miteinfließen, Vortragsveranstaltungen und Informationsvermittlung. Durch die Kontakte mit den Akteuren vor Ort wurden bereits regionale Handlungsschwerpunkte herausgearbeitet, darunter nachhaltige Mobilität, Einsatz regenerativer Energien für Heizung und Warmwasser.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz platziert keine Beratungsangebote am Markt; sie arbeitet marktneutral. Sie weist aber in ihrer Arbeit auf die Beratungsleistungen etwa von Ingenieuren, Architekten und Energieberatern hin.

Landesweite Netzwerke, Informationsangebote zu Themen wie beispielsweise Technologien Erneuerbarer Energien, Aktionen und konkrete Unterstützung für Kommunen, Unternehmen, Bildungsträger sowie entsprechende Kommunikationsangebote werden von den Mitarbeitern der Landesenergieagentur in Kaiserslautern zentral erarbeitet. Die Regionalbüros vermitteln



*Photo-Voltaik-Anlage
auf der kreiseigenen
Don-Bosco-Schule
in Bad Neuenahr-
Ahrweiler*



Eröffnungsveranstaltung des Regionalbüros Eifel-Ahr: (v. l.) Anna Jessenberger, Christina Kaltenegger, Wirtschaftsministerin Eveline Lemke, Landrat Dr. Jürgen Pföhler, Matthias Gienandt

diese Formate an ihre jeweiligen Zielgruppen vor Ort und entwickeln sie gemeinsam weiter, jeweils angepasst an die Gegebenheiten vor Ort. Erfahrungen, die aus dieser Arbeit entstehen, können dann wiederum über die Landesenergieagentur mit den anderen Regionen geteilt werden.

Das Regionalbüro Eifel-Ahr ist an zwei Standorten, in Bad Neuenahr-Ahrweiler (Landkreis Ahrweiler) und in Daun (Landkreis Vulkaneifel), zu erreichen. Damit ist in dem großen Ein-

zugsgebiet des Regionalbüros ein gutes Maß an Nähe zu den Ansprechpartnern vor Ort sichergestellt.

Das Regionalbüro Eifel-Ahr ist wie folgt zu erreichen:
 Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
 Anna Jessenberger, Matthias Gienandt
 anna.jessenberger@energieagentur.rlp.de
 matthias.gienandt@energieagentur.rlp.de
 c/o Kreisverwaltung Ahrweiler
 Wilhelm-Straße 24-30
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
 Tel. 02641-975-498